

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 02.07.2018

1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**
In der nichtöffentlichen Sitzung vom 11.06.2018 wurden keine Beschlüsse gefasst.
2. **Bürgerfragestunde**
Es waren 5 Bürger anwesend, Fragen wurden keine gestellt.
3. **Baugesuche**
- 3.1. **Bauvoranfrage**
Umnutzung des vorh. Schweinestalls zu Wohnraum, Einbau von 3 Wohnungen auf Flst. 1412, Birkenharder Straße 66, Gemarkung Aßmannshardt
Der Bauvoranfrage stimmte der Gemeinderat mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Aßmannshardt zu.
4. **Erweiterung und Umbau der Mühlbachschule, BA II + III**
 - **Vergabe von Lieferleistungen**
 - **Touch-Monitore**
 - **Möblierung**

Tafelsysteme

Die Tafelsysteme, die aus Touch-Monitor mit Whiteboardflügeln bestehen, wurden Anfang Juni öffentlich ausgeschrieben. Zur Angebotsöffnung am 28.06.2018 gingen drei Angebote ein. Bei der fachtechnischen Prüfung wurden zwei Angebote von der Wertung ausgeschlossen. Somit wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Fa. Bochtler aus Schemmerberg zu einem Angebotspreis von 126.548,53 € brutto.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe einstimmig zu.

Möblierung

Die Möblierung wurde Mitte Juni öffentlich ausgeschrieben. Hier ergaben sich, nach Abstimmung mit der Schulleitung, sechs verschiedene Lose:

Los 1 ca. 300 Sitzhokki's, im Los 2 ca. 25 Halbschränke und 6 normale Schränke, im Los 3 ca. 150 Stühle, im Los 4 für den BK-Raum entsprechende Tische und ein Papierschrank, im Los 5 ca. 15 höhenverstellbare Lehrertische und im Los 6 ca. 150 Tische.

Da einzelne Lieferanten lediglich auf eine Ausstattungsart spezialisiert sind, wurde bewusst die Losweise Vergabe gewählt. Somit kann jedes Los an einen anderen und somit jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben werden. Zur Angebotsöffnung am 29.06.2018 gingen für die Lose 1 und 6 zwei Angebote, für das Los 2 drei Angebote und für die Lose 3, 4, 5 je ein Angebot ein.

Für die Schallschutzmaßnahmen im Werkraum liegen zwei Vergleichsangebote vor.

Die Vergabe wird wie folgt vorgeschlagen:

Lose 1, 3, 4, 5, 6:

Fa. Vereinigte Spezialmöbelfabrik GmbH aus München zu einem Angebotspreis von 60.511,91 € brutto

Los 2:

Fa. Bibernmöbel aus Aßmannshardt zu einem Angebotspreis von 10.183,43 € brutto

Schallschutzmaßnahmen:

Fa. Götz aus Ingerkingen zu einem Angebotspreis von 8.000 € brutto

Der Gemeinderat stimmte den Vergaben einstimmig zu.

5. Haushalt 2018

– Zwischenbericht

Der Gemeinderat ist aufgrund § 28 Gemeindehaushaltsverordnung unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Frau Müller-Missel erläuterte ausführlich anhand der Vorlage die bereits feststehenden und die voraussichtlichen Kostenveränderungen gegenüber den eingeplanten Kostenansätzen im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2018. Derzeit kann aufgrund der guten konjunkturellen Lage davon ausgegangen werden, dass sich die Erträge bis zum Ende des Jahres 2018 erhöhen werden. Die Verwaltung geht davon aus, dass sich Investitionsmaßnahmen ganz bzw. teilweise in das Haushaltsjahr 2019 verschieben werden.

Aufgrund der oben genannten Änderungen und auch den finanziellen Mitteln aus dem Jahr 2017 entwickeln sich die der Gemeinde zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel positiv.

Der Gemeinderat nahm den Zwischenbericht wohlwollend zur Kenntnis. Den außerplanmäßigen Aufwendungen für die Unterhaltung der Mühlbachhalle in Höhe von rund 20.200 Euro wurde einstimmig zugestimmt.

6. Verschiedenes

6.1 Ausblick auf die nächste Sitzung

In der letzten Sitzung vor der Sommerpause am 30.07.2018 werden voraussichtlich folgende Maßnahmen auf der Tagesordnung stehen:

- Vorstellung der Maßnahme Hängeleswiesen
- Vergabe der Lernmaterialien für die Chemieräume der Mühlbachschule
- Vergabe der Reinigungsarbeiten an der Mühlbachschule
- Änderung der Feuerwehrentschädigungssatzung

6.2. Biodiversität

Biodiversität oder auch biologische Vielfalt umfasst drei große Bereiche, die eng miteinander verzahnt sind: erstens die Vielfalt der Ökosysteme, zweitens die Vielfalt der Arten und drittens die genetische Vielfalt innerhalb der Arten.

Die Gemeinde Schemmerhofen plant hierzu eine Zusammenarbeit mit der Hochschule in Biberach und Nürtingen und der Gemeinde Maselheim. Der Dekan Prof. Roman Lenz von der Fakultät Landschaftsarchitektur Umwelt- und Stadtplanung soll hierzu einen Biodiversitätscheck von Schemmerhofen erstellen. Er ermittelt zunächst die Kosten für diese Untersuchung. Die weitere Zusammenarbeit ergibt sich aus dem Angebot.

6.3 Wasserschaden in der Kita Altheim

In der Kindertageseinrichtung in Altheim ist ein Wasserrohr im Toilettenraum geplatzt. Dadurch wurde im darunterliegenden Raum der Boden beschädigt. Die Trocknung läuft bereits. Die Versicherung wurde informiert. Ein Versicherungsschutz ist vorhanden.

6.4 Zukunftspreis der Handwerkskammer Ulm

Das Autohaus Rapp hat den zweiten Platz beim Zukunftspreis 2017 belegt. Die Gemeindeverwaltung freut sich über diesen guten Erfolg und gratuliert ganz herzlich.